



Deutsch im Fokus

Alltagsdeutsch – Aufgaben

Der Korruptionsermittler

Hier die Aufgaben zur Alltagsdeutsch-Lektion „Der Korruptionsermittler“.

1. Du hast sicher alle Informationen gut behalten. Wähle aus, welche der jeweiligen Aussagen falsch sind.

1. Gunnar Greiner ...

- a) ist Jurist und Oberstaatsanwalt in Köln.
- b) hat ein Poster geschenkt bekommen, auf dem er als Westernheld abgebildet ist, der für geschädigte Steuerzahler kämpft.
- c) muss sich in der Regel mit hunderten von Akten eines Falles beschäftigen, um sich in einen Korruptionsfall einzuarbeiten.

2. Laut Gunnar Greiner ...

- a) kommen alle Korruptionsfälle ans Licht, weil eine bzw. einer der Beteiligten Angst bekommt und den Behörden einen Tipp gibt.
- b) werden Hinweise auf eine mögliche Korruption häufig zufällig entdeckt.
- c) führt die Aufdeckung einer Person zu vielen weiteren, in den Korruptionsfall verwickelten Personen.

3. Ein Korruptionsfall ist Gunnar Greiner besonders in Erinnerung geblieben, weil ...

- a) hohe Geldsummen für etwas gezahlt wurden, das in Realität gar nicht existierte.
- b) der Betrug erst offenbar wurde, als Händler auf ihre bestellten Waren warteten.
- c) Lieferanten die Bestechungssummen unter sich aufteilten.

4. Gunnar Greiner meint, dass ...

- a) Korruption heutzutage eher versteckt stattfindet und nicht offen in Form von Bargeld, das jemandem zusteckt wird.
- b) zwischen den beteiligten Personen in Korruptionsfällen ein Vertrauensverhältnis bestehen muss.
- c) Personen, die andere bestechen möchten, mit diesen schriftlich vereinbaren, Stillschweigen zu bewahren.

5. Wer der Korruption überführt wurde, ...

- a) muss damit rechnen, dass er auch gesellschaftlich an Ansehen verliert.
- b) zeigt sich immer selbst an, um einem öffentlichen Prozess zu entgehen.
- c) kann sich unter bestimmten Voraussetzungen außergerichtlich mit den Ermittlungsbehörden einigen.



Deutsch im Fokus

Alltagsdeutsch – Aufgaben

2. Prüfe deinen Wortschatz: Welche Wendung passt zum dem kursiv gesetzten Satz(teil)? Ordne zu.

etwas ist schiefgelaufen	etwas ist einer Sache angemessen
etwas nicht tolerieren	etwas ist schwer zu beurteilen

1. Bei der Prüfung der Unterlagen für ein Baugebiet sind unserer Kollegin ein paar Unregelmäßigkeiten aufgefallen. Da sie noch neu ist, ist sie sich nicht ganz sicher, ***ob ihre Einschätzung stimmt.***

2. Wir haben erfahren, dass sich jemand, den wir kennen, bestechen lassen hat. Er hatte hohe Schulden. Jetzt soll er angeklagt werden. Dafür haben wir volles Verständnis. Denn Bestechlichkeit ist kein Kavaliersdelikt, ***das man hinnehmen sollte.***

3. Die Verantwortlichen eines der größten Korruptionsfälle in unserem Land sind zu jeweils hohen Haftstrafen verurteilt worden. ***Angesichts des Schadens, den sie angerichtet haben, ist das eine gerechte Strafe.***

4. Er kann es nicht glauben: Jetzt hat er doch versucht, seinen Betrug zu vertuschen. Doch irgendjemand hat offenbar davon erfahren und es weitererzählt. Nun fragt er sich, ***warum sein Vertuschungsversuch fehlgeschlagen ist.***



Deutsch im Fokus

Alltagsdeutsch – Aufgaben

3. Übe Genus, Numerus und Kasus von Nomen: Ergänze den Artikel in der richtigen Form und achte auf Groß- und Kleinschreibung.

Gunnar Greiner ist ein Korruptionsermittler, den ein Persönlichkeitsmerkmal auszeichnet: Geduld. Denn er muss viele Dokumente lesen, die er von Polizei und Steuerfahndern erhält, und dann entscheiden, ob weiterermittelt wird oder betreffenden Personen direkt angeklagt werden. Gunnar Greiner hat Erfahrung gemacht, dass sich bei Korruptionsdelikten, die verübt werden, Beteiligten meist kennen. Wovor sich beide sehr fürchten, ist, dass Bestechung bzw. Bestechlichkeit öffentlich werden. Denn das bedeutet: Sie verlieren ihre Stellung und damit soziale Ansehen und gesellschaftlichen Status.

(bwar/shk)